

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 56 (1930)  
**Heft:** 8

**Illustration:** Wenn das Paradies in der Schweiz gewesen wäre  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

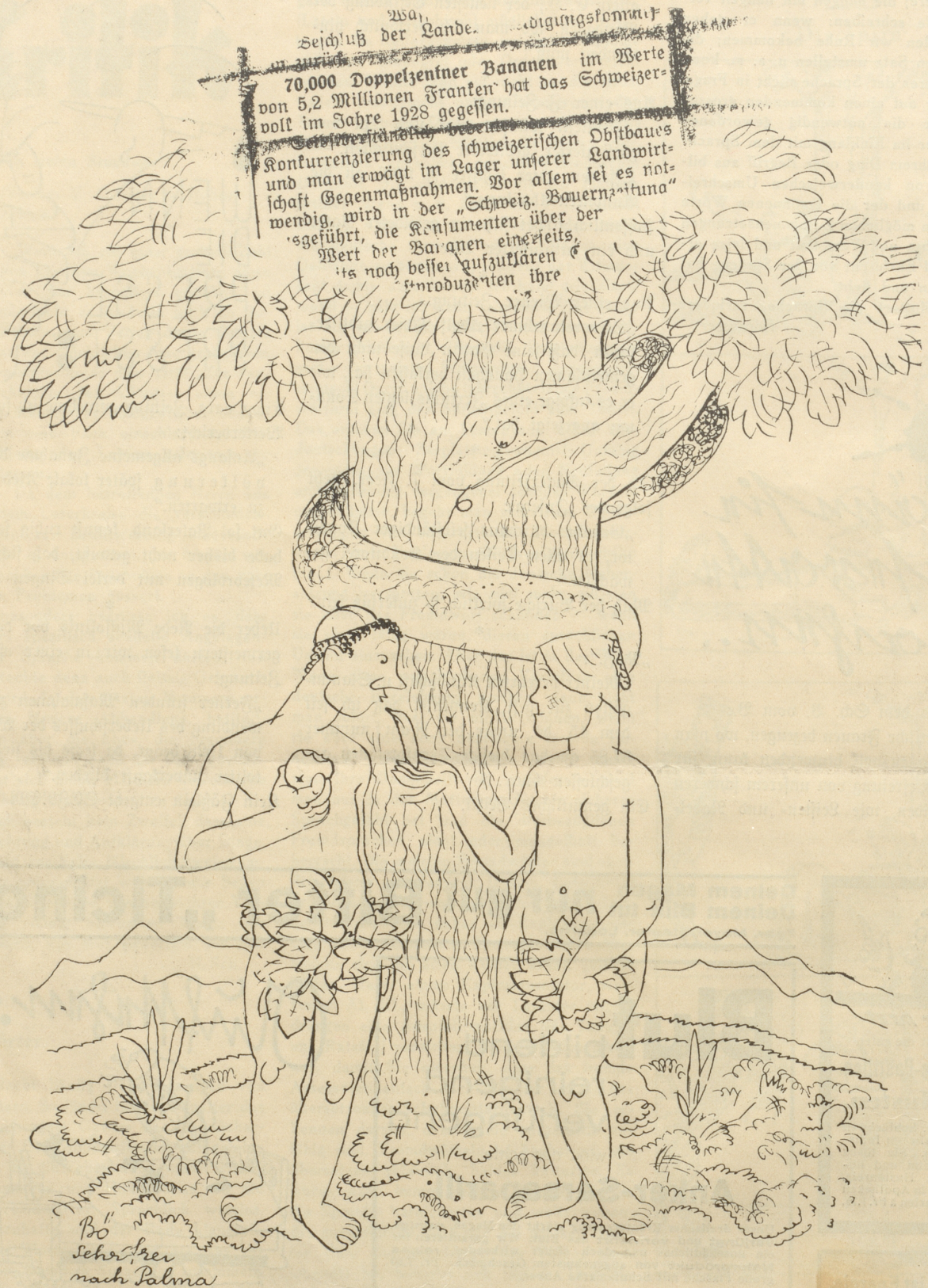
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wenn das Paradies in der Schweiz gewesen wäre



„Bittinei Adam, du bißest in en Apfel us em Eburgi, wo doch hütigtags die bessere Büt Banana äßed. Mer müend is ja schäme!“



Un Cognac Roffignac  
un nectar  
de connaisseur!

Sogar unser geschätzter Schweizer Spiegel weiß in seiner letzten Nummer Merkwürdiges zu berichten. Da heißt es in seiner afrikanischen Novelle von Ali und seinem Hund:

„... Der Hund bellte von Herzen und

beschrieb mit seinem Schwanz tausend Kreise in der Luft. Er sprang aus dem dunklen Schlupfwinkel und hüpfte fröhlich umher. Dann ran er weg...“

Armer Hund! Die afrikanische Dike scheint dir arg zugefetzt zu haben!